Bürogebäude Syncomp

Einreichung (Energieausweis)

A 3100, Sankt Pölten/ Ratzersdorf

VerfasserIn

AHP GmbH www.ah-p.at GS Mathilde Beyerknecht-Straße 4 3100 St. Pölten



T +43 2742 90601 F +43 2742 90601-30 M

Bericht

Bürogebäude Syncomp

Bürogebäude Syncomp

Einreichung (Energieausweis)

3100 Sankt Pölten/ Ratzersdorf

Katastralgemeinde: 19560 Ratzersdorf an der Traisen

Einlagezahl: 1479

Grundstücksnummer: 1173/6

GWR Nummer:

Planunterlagen

Datum: 06.09.2021 Nummer: 19006_EI01_B

VerfasserIn der Unterlagen

AHP GmbH www.ah-p.at T +43 2742 90601 GS F +43 2742 90601-30

Mathilde Beyerknecht-Straße 4

3100 St. Pölten E office@ah-p.at

ErstellerIn Nummer: (keine)

Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile ON B 8110-6-1:2019-01-15
Fenster EN ISO 10077-1:2018-02-01

Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15 Erdberührte Gebäudeteile vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

Wärmebrücken pauschal, ON B 8110-6-1:2019-01-15, Formel (11)

Verschattungsfaktoren vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

 Heiztechnik
 ON H 5056-1:2019-01-15

 Raumlufttechnik
 ON H 5057-1:2019-01-15

 Beleuchtung
 ON H 5059-1:2019-01-15

 Kühltechnik
 ON H 5058-1:2019-01-15

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2019, es werden die Berechnungsnormen Stand 2019 verwendet, die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten der Richtlinie 6, 04-2019 ab dem Jahr 2021

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Bürogebäu	de Syncomp	Umsetzungsstand	Planung
Gebäude(-teil)	Büro		Baujahr	
Nutzungsprofil	Bürogebäu	de	Letzte Veränderung	
Straße			Katastralgemeinde	Ratzersdorf an der Traisen
PLZ/Ort	3100	Sankt Pölten/ Ratzersdorf	KG-Nr.	19560
Grundstücksnr.	1173/6		Seehöhe	265 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen HWB_{Ref. SK} PEB_{SK} CO_{2eq. SK} f_{GEE, SK} A ++ A + B B B B F

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

G

 $\begin{tabular}{ll} \bf WWWB: Der Warmwasser wärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäude kategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. \end{tabular}$

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen

BelEB: Der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

 \mathbf{f}_{GEE} : Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ($PEB_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren ($PEB_{n.ern.}$) Anteil auf.

 $\textbf{CO}_2\textbf{eq:} \ Gesamte \ dem \ Endenergiebedarf \ zuzurechnenden \ \ddot{\textbf{a}} \textbf{quivalenten Kohlendioxidemissionen} \ (\text{Treibhausgase}), \ einschließlich jener \ für \ Vorketten.$

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

CW

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN				E.A	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	1 146,2 m²	Heiztage	236 d	Art der Lüftung	RLT Anlage
Bezugsfläche (BF)	916,9 m²	Heizgradtage	3741 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V _B)	3 938,4 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	63,0 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1 698,0 m²	Norm-Außentemperatur	-14,5 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,43 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Strom direkt
charakteristische Länge (ℓ_c)	2,32 m	mittlerer U-Wert	0,270 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	18,87	RH-WB-System (primär)	Wärmepumpe
Teil-BF	- m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	- m³			Kältebereitstellungs-System	Kombi-System

WÄRME- UND ENERGIEBEDAR	RF (Referenzklima)				Nachweis über den Gesamtenergieeffizenzfaktor
	Erg	ebnisse		,	Anforderungen
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	32,6 kWh/m²a	entspricht	$HWB_{Ref,RK,zul} =$	42,0 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	15,1 kWh/m²a			
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB* _{RK}	0,8 kWh/m³a	entspricht	KB* _{RK,zul} =	1,0 kWh/m³a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	66,5 kWh/m²a			
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} =$	0,52	entspricht	$f_{GEE,RK,zul} =$	0,75
Erneuerbarer Anteil	-		entspricht	Punkt 5.2.3 a, b	, C

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standor	tklima)				
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	43 979	kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	38,4 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	22 028	kWh/a	HWB _{SK} =	19,2 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	2 775	kWh/a	WWWB =	2,4 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	29 128	kWh/a	HEB _{SK} =	25,40 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser				e _{AWZ,WW} =	1,18
Energieaufwandszahl Raumheizung				e _{AWZ,RH} =	0,59
Energieaufwandszahl Heizen				e _{AWZ,H} =	0,62
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} =	19 438	kWh/a	BSB =	17,0 kWh/m²a
Kühlbedarf	$Q_{KB,SK} =$	23 022	kWh/a	KB _{SK} =	20,1 kWh/m²a
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} =	12 476	kWh/a	KEB _{SK} =	10,9 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Kühlen				e _{AWZ,K} =	0,54
Befeuchtungsenergiebedarf	$Q_{BefEB,SK} =$	94	kWh/a	BefEB _{SK} =	0,1 kWh/m²a
Beleuchtungsenerergiebedarf	$Q_{BelEB} =$	29 525	kWh/a	BelEB =	25,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	$Q_{EEB,SK} =$	76 349	kWh/a	EEB _{SK} =	66,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK} =$	118 290	kWh/a	PEB _{SK} =	103,2 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	74 022	kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	64,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	44 268	kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	38,6 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	16 474	kg/a	CO _{2eq,SK} =	14,4 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor				f _{GEE,SK} =	0,50
Photovoltaik-Export	$Q_{PVE,SK} =$	41 334	kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	36,1 kWh/m²a

ERSTELLT			
GWR-Zahl		ErstellerIn	AHP GmbH www.ah-p.at
Ausstellungsdatum	26.08.2021	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	25.08.2031		
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Bürogebäude Syncomp

Büro

Nutzprofil: Bürogebäude

ohlendioxid	emissionen in der Zone			CO2 in kg/a	
	5 000	10 000	15 000	20 000	
rimärenergie	e, C02 in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Wärmepumpe Strom (Liefermix)		88,8	0	0
RH	Wärmepumpe Photovoltaik		11,1	0	C
RH	Lüftungsanlage Strom (Liefermix)		88,8	24 713	3 441
RH	Lüftungsanlage Photovoltaik		11,1	0	0
TW	Durchlauferhitzer Strom (Liefermix)		77,7	4 165	580
TW	Durchlauferhitzer Photovoltaik		22,2	0	0
Bel.	Beleuchtung Strom (Liefermix)		88,8	42 778	5 957
Bel.	Beleuchtung Photovoltaik		11,1	0	0
Kühl.	Kälte aus Wärmepumpe Strom (Liefermix)		77,7	13 340	1 857
Kühl.	Kälte aus Wärmepumpe Photovoltaik		22,2	0	0
SB	Betriebsstrombedarf		66,6		
SB	Strom (Liefermix) Betriebsstrombedarf Photovoltaik		33,3	21 126	2 942
	THOLOVOILAIN			0	
lilfsenergie i	n der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Wärmepumpe Strom (Liefermix)		66,6	0	0
RH	Wärmepumpe Photovoltaik		33,3	0	0
RH	Lüftungsanlage Strom (Liefermix)		66,6	9 549	1 329
RH	Lüftungsanlage Photovoltaik		33,3	0	0
TW	Durchlauferhitzer Strom (Liefermix)		66,6	0	0
TW	Durchlauferhitzer Photovoltaik		33,3	0	0
Kühl.	Kälte aus Wärmepumpe		77,7		
Kühl.	Strom (Liefermix) Kälte aus Wärmepumpe		22,2	2 479	345
	Photovoltaik			0	0

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Bürogebäude Syncomp

Energiebedarf	in der Zone	versorgt BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a
RH	Wärmepumpe		20	
RH	Lüftungsanlage	1 146,15		17 056
TW	Durchlauferhitzer	1 146,15	6,00x8	547
RLT	Lüftungsanlage	1 146,15		
Bel.	Beleuchtung	1 146,15		29 524
Kühl.	Kälte aus Wärmepumpe	1 146,15	56	12 476
SB	Betriebsstrombedarf	1 146,15		19 437

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f PE), des nichterneuerbaren Anteils des PEB (f PE,n.em.), des erneuerbaren Anteils des PEB (f PE,em.) sowie des CO2 (f co2).

	` ,	, ,	TPE	T PE,n.ern.	T PE,ern.	T CO2
			-	-	-	g/kWh
Strom (Liefer	mix)		1,63	1,02	0,61	227
Photovoltaik			0,00	0,00	0,00	0

Wärmepumpe

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral, Defaultwert für Leistung (20,21 kW),

Wärmepumpe, monovalenter Betrieb, Wasser/Wasser-Wärmepumpe, 2005 bis 2016 (COP N =

4,93), modulierend

Jahresarbeitszahl 7,01 -

Jahresarbeitszahl gesamt (inkl. Hilfsenergie)

4,70 -

Speicherung: Heizungsspeicher (Wärmepumpe) (1994 -), Anschlussteile gedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Büro, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 505 I)

Verteilleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Büro, 3/3 gedämmt, Armaturen gedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Büro, 3/3 gedämmt, Armaturen gedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 3/3 gedämmt, Armaturen gedämmt

Abgabe: keine Temperaturregelung, Flächenheizung, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Flächenheizung ($35~^\circ\text{C}$ / $28~^\circ\text{C}$), gleitende Betriebsweise

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Büro	0,00 m	0,00 m	0,00 m
Büro (Lüftungsanlage)	51,51 m	91,69 m	0,00 m
unkonditioniert	0,00 m	0,00 m	

Durchlauferhitzer

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung getrennt, WW-Wärmebereitstellung dezentral, Defaultwert für Leistung , (8,25 kW), Stromdirektheizung, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Büro

Speicherung: Kein Warmwasserspeicher

Stichleitung: Längen pauschal, Kunststoff (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

Stichleitungen
Büro
9,16 m

Beleuchtung

Berechnung mit Benchmark-Werten

	Fläche	Benchmark
Büro	1 146,15 m2	25,76 kWh/m2a

Lüftungsanlage

Wärmerückgewinnung: Raumlufttechnik mit variablem Luftvolumenstrom, Luftwechsel bei Luftdichtigkeitsprüfung (n50) = 0,59 1/h, Zusätzl. Luftwechsel (nx) = 0,04 1/h, mit Heizfunktion, Zulufttemperatur Default, Grenztemperatur Zuluft - Heizfall = 35°, keine Kühlfunktion, Plattenwärmeaustauscher mit Feuchteübertragung ab dem 1.1.2018, Wärmebereitstellungsgrad = 81 %, ohne Erdwärmetauscher, Nutzungsgrad EWT = 0 %

Art der Lüftung: Nachtlüftung vorhanden, Bypasssystem vorhanden, Verdunstungsbefeuchter, Kontakt- und Rieselbefeuchter - un-/ventilgeregelt, 6 g/kg Feuchte, Begrenzung des maximalen Luftvolumenstroms, maximaler Luftvolumenstrom = 2 500 m³/h

Luftheizung: indirekt beheizt, Wärmepumpe, kein Vorheizregister, Temp.-Bandbreite des Einsatzes = 14 °, Wärmeübergabe innerhalb der konditionierten Zone, Luftverteilung innerhalb der konditionierten Zone

Kälte aus Wärmepumpe

System, Grunddaten:

Auswahl des Systems: Kombi-Systeme, zentrale RLT-Anlage ohne Nachbehandlung, Keine RLT-Anlage mit Kühlfunktion vorhanden!

Grunddaten Kälteanlage: saisonale Abschaltung in Monaten ohne Kühlbedarf, Dauer der Nachtabschaltung: 0 h, Dauer der Wochenendabschaltung: 0 h

Verteilung, Kälteversorgung:

Verteilung der Kaltluft: RLT-Anlage innerhalb der konditionierten Gebäudehülle Kälteversorgung der RLT-Anlage: Kaltwasser 6/12, Leitung innerhalb des Gebäudes Kälteversorgung der Raumkühlung (stat./dez. System): Kaltwasser 6/12

Kältebereitstellung:

Kompressionskältemaschine, Default für Leistung, Kälteleistung der Kältemaschine: 56 kW, Zentralgerät - wassergekühlt, Kältemittel R134a, Kaltwasseraustritts-/ Verdampfungstemperatur 6°C/0°C, Kolben- und Scrollverdichter, I. Kolben-/Scrollverdichter mit Zweipunktregelung, taktend (Ein/Aus-Betrieb), Kühlwassereintritt der Kältemaschine konstant

Rückkühlung:

Verdunstungsrückkühler, ohne Zusatzschalldämpfer (Axialventilator), geschlossener Kreislauf

Hilfsenergie konv. System:

Leistung nicht bekannt, hydraulisch abgeglichene Netze, Plattenverdampfer, Drosselventil AUF/ZU, zentraler Luftkühler, Bestandgebäude, bekannte/optimal adaptierte Pumpen (Pumpendaten bekannt), Pumpbetrieb ungeregelt, maximale Rohrleitungslänge - Defaultwert, L max,kon: 88,35 m, Ventilautorität bekannt, a: 0,40 -

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Bürogebäude Syncomp

Hilfsenergie RLT-Anlage:

Leistung nicht bekannt, hydraulisch abgeglichene Netze, Plattenverdampfer, Drosselventil AUF/ZU, zentraler Luftkühler, Bestandgebäude, bekannte/optimal adaptierte Pumpen (Pumpendaten bekannt), Pumpbetrieb ungeregelt, maximale Rohrleitungslänge - Defaultwert, L max,mech: 29,16 m, Ventilautorität bekannt, a: 0,40 -

PV-Anlage

Kollektor: Erträge werden beim EAW berücksichtigt: Energieausweis (Bürogebäude), Aperturfläche: 420,00 m², Spitzenleistung: 63,00 kW,

mittlerer Wirkungsgrad: η PVM = 0,15 - monokristallines Silicium,

mittlerer Systemleistungsfaktor: f PVA = 0,80 - mäßig belüftete PV-Module,

keine Horizontverschattung, Orientierung des Kollektors WSW/OSO, eigener Neigungswinkel

(Neigung: 10,0), kein Stromspeicher

0	u	ı

gegen Außen	Le	288,81	
über Unbeheizt	Lu	11,24	
über das Erdreich	Lg	119,27	
Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken		42,18	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	461,51	W/K
Lüftungsleitwert	LV	92,41	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0.270	W/m²

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH W/K
Nord-No	ord-Ost				
F3	Holz Terrassentüren	8,74	0,840	1,0	7,34
F5	Außentür Terrasse	5,67	1,100	1,0	6,24
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	80,40	0,173	1,0	13,91
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau	28,67	0,364	0,6	6,26
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau	10,71	0,364	0,6	2,34
AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau	20,19	0,364	0,8	5,88
AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau	7,54	0,364	0,8	2,20
T1	Türen unverglast, gegen unbeheizte Gebäud	2,10	2,500	0,7	3,68
TW01	Wand zu unbeheizt/Garage	33,49	0,251	0,9	7,57
		197,51			55,42
Ost-Süc	I-Ost				
F1	Holz 186/180	40,20	1,060	1,0	42,61
F4	790/275 Eingangsportal	18,00	0,820	1,0	14,76
F4.4	Tür Eingangsportal	3,80	0,720	1,0	2,74
F7	Holz 110/55	0,61	1,090	1,0	0,66
P01	Paneel	3,96	0,400	1,0	1,58
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	109,41	0,173	1,0	18,93
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau	53,36	0,364	0,6	11,65
AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau	37,58	0,364	0,8	10,94
		266,92			103,87
Süd-Sü	d-West				
F1.1	Holz 186/180	23,45	1,060	1,0	24,86
P01	Paneel	2,20	0,400	1,0	0,88
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	104,75	0,173	1,0	18,12
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau	28,66	0,364	0,6	6,26
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau	10,71	0,364	0,6	2,34
AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau	20,19	0,364	0,8	5,88
AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau	7,54	0,364	0,8	2,20
		197,50			60,54
West-No	ord-West				
F1	Holz 186/180	73,70	1,060	1,0	78,12
F6	Holz 128/180	4,54	1,050	1,0	4,77
P01	Paneel	9,68	0,400	1,0	3,87
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	88,00	0,173	1,0	15,22
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau	53,36	0,364	0,6	11,65

Leitwerte

Bürogebäude Syncomp - Büro

West-No	rd-West
---------	---------

AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau	37,58	0,364	0,8		10,94
		266,86				124,57
Horizo	ntal					
DA01	Außendecke Flachdach/ Holz	388,62	0,088	1,0		34,20
FB01	Fußboden Keller	380,63	0,214	0,5	1,26	40,73
		769,25				74,93

Summe 1 698,04

... Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal

42,18 W/K

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung (0,00 von 1 146,15 m²)

0,00 W/K

keine Nachtlüftung

Lüftungsvolumen $VL = 0,00 \text{ m}^3$ Hygienisch erforderliche Luftwechselrate nL = 1,05 1/hLuftwechselrate Nachtlüftung nL,NL = 1,50 1/h

Monate		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
n L,m,h		0,389	0,375	0,389	0,385	0,389	0,385	0,389	0,389	0,385	0,389	0,385	0,389
n L,m,c	ı	0,389	0,375	0,389	0,385	0,389	0,385	0,389	0,389	0,385	0,389	0,385	0,389

Lüftungsanlage (1 146,15 von 1 146,15 m²)

92,41 W/K

Plattenwärmeaustauscher mit Feuchteübertragung ab dem 1.1.2018, Nachtlüftung vorhanden, Bypasssystem vorhanden ohne Erdwärmetauscher

Lüftungsvolumen VL= 2 383,99 m³ Luftwechselrate RLT n L,RLT = 2,00 1/h Luftwechsel bei Luftdichtigkeitsprüfung n50 = 0,59 1/h zusätzliche Luftwechselrate 0,04 1/h nx = Wärmebereitstellungsgrad (Heizen) eta Vges,h = 81,00 % Wärmebereitstellungsgrad (Kühlen) 0,00 % eta Vges,c =

Monate	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
t Nutz[h]	276	240	276	264	276	264	276	276	264	276	264	276
n L LE,h	0,865	0,833	0,865	0,855	0,865	0,855	0,865	0,865	0,855	0,865	0,855	0,865
n L LE,c	1,365	1,333	1,365	1,355	1,365	1,355	1,365	1,365	1,355	1,365	1,355	1,365

Gewinne

Bürogebäude Syncomp - Büro

Büro

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

Bürogebäude

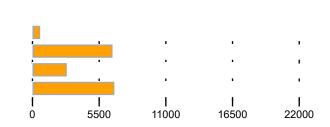
Wärmegewinne Kühlfall qi,c,n = 5,85 W/m2
Wärmegewinne Heizfall qi,h,n = 2,95 W/m2

Solare Wärmegewinne

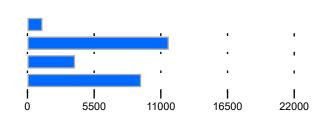
Transpare	nte Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,c m2	A trans,h m2
Nord-N	ord-Ost						
F3	Holz Terrassentüren	2	0,40	6,97	0,600	2,87	1,47
	Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnensc	hutz aussen, du	ınkel, Lamei	llenbehänge fa	st geschlossen	, g tot: 0,07	
		2		6,97		2,87	1,47
Ost-Sü	d-Ost						
F1	Holz 186/180	12	0,40	27,34	0,630	8,44	6,07
	Vorsorgliche manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,5), Sonnenschut	z aussen, dı	ınkel, Lamellen	behänge fast g	geschlossen,	g tot: 0,07
F4	790/275 Eingangsportal	1	0,40	14,40	0,600	7,62	3,04
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)		,	·	•		
F7	Holz 110/55	1	0,40	0,29	0,630	0,16	0,06
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)						
		14		42,04		16,22	9,19
Süd-Sü	d-West						
F1.1	Holz 186/180	7	0,40	15,95	0,630	4,92	3,54
	Vorsorgliche manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,5), Sonnenschut	z aussen, du	ınkel, Lamellen	behänge fast g	geschlossen,	g tot: 0,07
		7		15,95		4,92	3,54
West-N	ord-West						
F1	Holz 186/180	22	0.40	50,13	0.630	15,47	11,14
	Vorsorgliche manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,5). Sonnenschut	z aussen. dı		behänge fast o	,	•
F6	Holz 128/180	2	0.40	3,18	0,630	0,98	0,70
	Vorsorgliche manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,5), Sonnenschut	z aussen, dı	ınkel, Lamellen	behänge fast (
		24		53,32		16,46	11,85
Opake Ba	uteile				Z ON	fop	Fläche
	utono				-	kKh	m2
Nord-N	ord-Ost						
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	wei	ße Oberflä	che	0,68	0,00	80,40
	-				,	,	80,40
Ost-Sü	d-Ost						
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	wei	ße Oberflä	che	1,13	0,00	109,41
							109,41
Süd-Sü	d-West						
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	wei	ße Oberflä	che	1,07	0,00	104,75
	-					-	104,75
West-N	ord-West						
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet	wei	ße Oberflä	che	0,97	0,00	88,00
	`				·	<u> </u>	88,00

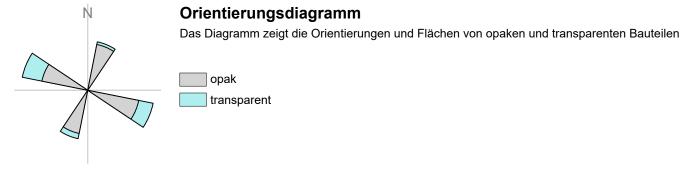
Opake B	auteile	Z ON	f op kKh	Fläche m2	
Horizo	ntal				_
DA01	Außendecke Flachdach/ Holz	weiße Oberfläche	2,06	0,00	388,62
					388,62

Heizen Aw Qs, h m2 kWh/a Nord-Nord-Ost 8,74 637 Ost-Süd-Ost 58,81 6 604 Süd-Süd-West 23,45 2 828 West-Nord-West 78,24 6 753 169,24 16 824



Kühlen	Qs trans, c	Qs opak, c		
	kWh/a	kWh/a		
Nord-Nord-Ost	1 241	0		
Ost-Süd-Ost	11 658	0		
Süd-Süd-West	3 928	0		
West-Nord-West	9 380	0		
-	26 209	0		





Strahlungsintensitäten

Sankt Pölten/ Ratzersdorf, 265 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,98	28,14	17,36	12,10	11,57	26,30
Feb.	55,39	45,45	29,82	20,83	19,41	47,34
Mär.	75,63	66,78	50,69	33,79	27,35	80,46
Apr.	80,45	79,30	68,95	51,71	40,22	114,93
Mai	89,18	93,87	90,74	71,97	56,32	156,45
Jun.	78,91	88,38	89,96	75,75	59,97	157,83
Jul.	81,44	91,03	92,62	75,06	59,09	159,70
Aug.	88,50	91,31	82,88	60,40	44,95	140,48
Sep.	81,20	74,35	59,68	43,04	35,22	97,83
Okt.	67,48	56,96	39,62	26,00	22,90	61,91
Nov.	38,45	30,64	18,50	12,72	12,14	28,91
Dez.	29,99	23,57	12,85	8,76	8,37	19,48

Bauteilliste

DA01	Außendecke Flachdach/ Holz			Neubau
AD	O-U			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Abdichtung	0,0015	0,230	0,007
2	Vlies	0,0000	0,220	0,000
3	AUSTROTHERM EPS F PLUS - Gefälledämmung im Mittel	0,1100	0,031	3,548
4	AUSTROTHERM EPS F PLUS	0,2000	0,031	6,452
5	ISOCELL AIRSTOP Dampfbremse	0,0003	0,220	0,001
6	Brettsperrholz (475 kg/m³)	0,1400	0,120	1,167
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,4520	RT =	11,315
			U =	0,088

DA02	Außendecke Flachdach			Neubau
AD	O-U			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Keramische Beläge	0,0200		
2	Luft	0,1000		
3	Gummigranulatmatte	0,0600		
4	Kunststoff-Dachbahn (ECB) 2,0	0,0200		
5	Vlies	0,0000		
6	AUSTROTHERM EPS F PLUS	0,1100	0,031	3,548
7	AUSTROTHERM EPS F PLUS	0,2000	0,031	6,452
8	ISOCELL AIRSTOP Dampfbremse	0,0003	0,220	0,001
9	Stahlbeton-Decke	0,2200	2,300	0,096
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,7300	RT =	10,237
			U =	0,098

F0	Holz 123/148						Neubau
AF		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	3-fach 36 mm 6/8Ar/4/14Ar/b4			0,630	1,27	70,00	1,00
	Internorm HV 450 Holz-Alu Rahmen				0,55	30,00	0,94
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug 0,9 - 1,4; Uf <1,4)	7,22	0,030				
				vorh.	1,82		1.10

F1	Holz 186/180						Neubau
AF							
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	3-fach 36 mm 6/8Ar/4/14Ar/b4			0,630	2,28	68,00	1,00
	Internorm HV 450 Holz-Alu Rahmen				1,07	32,00	0,94
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug 0,9 - 1,4; Uf <1,4)	9,16	0,030				
		_	•	vorh.	3,35		1,06

F1.1	Holz 186/180						Neubau
AF							
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	3-fach 36 mm 6/8Ar/4/14Ar/b4			0,630	2,28	68,00	1,00
	Internorm HV 450 Holz-Alu Rahmen				1,07	32,00	0,94
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug 0,9 - 1,4; Uf <1,4)	9,16	0,030				
				vorh.	3,35		1,06

F3	Holz Terrassentüren						Neubau
AF							
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	3-fach 36 mm 4bESG/12Ar/4/12Ar/b4ESG			0,600	3,49	79,80	0,70
	Internorm HV 450 Holz-Alu Rahmen				0,88	20,20	0,94
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug 0,9 - 1,4; Uf <1,4)	12,82	0,030				
				vorh.	4,37		0,84

F4	790/275 Eingangsportal						Neubau
AF	Seitenteile						
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,600	14,40	80,00	
	Rahmen				3,60	20,00	
	Glasrandverbund	33,60					
				vorh.	18.00		0.82

0,72

3,80

vorh.

Bauteilliste

F4.4	Tür Eingangsportal						Neubau	
AF								
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U	
		m	W/mK	-	m²		W/m²K	
	Verglasung				3,80	100,00		
	Glasrandverbund	8,26						

F5	Außentür Terrasse						Neubau
AF		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				1,89	100,00	
	Glasrandverbund	6,00					
				vorh.	1,89		1,10

F6	Holz 128/180						Neubau
AF							
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	3-fach 36 mm 6/8Ar/4/14Ar/b4			0,630	1,59	70,20	1,00
	Internorm HV 450 Holz-Alu Rahmen				0,68	29,80	0,94
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug 0,9 - 1,4; Uf <1,4)	5,16	0,030				
			•	vorh.	2,27		1,05

F7	Holz 110/55						Neubau
AF							
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	3-fach 36 mm 6/8Ar/4/14Ar/b4			0,630	0,29	48,00	1,00
	Internorm HV 450 Holz-Alu Rahmen				0,31	52,00	0,94
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug 0,9 - 1,4; Uf <1,4)	2,42	0,030				
				vorh.	0,61	_	1,09

Bauteilliste

P01	Paneel						Neubau
AF	Paneel gedämmt in Fensterband						
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,32	72,50	
	Rahmen				0,12	27,50	
	Glasrandverbund	3,88					
			•	vorh.	0,44	•	0,40

AW02	Außenwand Mauerwerk			Neubau
AW	A-I			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Außenputz	0,0100	1,400	0,007
2	ISOVER ORSIK	0,1600	0,038	4,211
3	HLZ 25 (R=900)	0,2500	0,390	0,641
4	Innenputz (Gips)	0,0100	0,700	0,014
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,4300	RT =	5,043
			U =	0,198

AW01		Holzriegelwand hinterlüftet			Neubau
Awh		A-I			
	Lage		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		Holz Lärche Außenwandverkleidung	0,0240		
2		Holz Fichte Lattung versetzt (30/50; 30/80) - Hinterlüftu	0,0300		
3		Würth Fassadenbahn Wütop Duo Fassade Plus	0,0005	0,230	0,002
4		Holzfaserplatten (mittelhart) (600)	0,0150	0,140	0,107
5.0		Holz (R = 600)	0,2400	0,150	1,600
		Breite: 0,06 m Achsenabstand: 0,62 m			
5.1		MW - W (Glaswolle) (40)	0,2400	0,036	6,667
6		OSB-Platten (650 kg/m³)	0,0150	0,130	0,115
7		Gipskartonplatte (700 kg/m³)	0,0125	0,210	0,060
		Wärmeübergangswiderstände			0,260
		RTo=5,878 m2K/W; RTu=5,657 m2K/W;	0,3370	RT =	5,767
				U =	0.173

Bauteilliste

FB01	Fußboden Keller			Neubau
EB	U-O			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Unterbeton	0,0800		
2	XPS-G 70 80 bis 100 mm (43 kg/m³)	0,1200	0,038	3,158
3	Bentonit	0,0100	0,000	0,000
4	Stahlbeton-Decke	0,3000	2,300	0,130
5	EPS-(RECYCLING) Granulat Ausgleichsschüttungen mit Binder	0,0300	0,075	0,400
6	AUSTROTHERM EPS T650	0,0300	0,044	0,682
7	Polyethylen-Folie	0,0020	0,230	0,009
8	Estrich (Heiz-) F	0,0900	1,400	0,064
9	Belag (R = 1300)	0,0100	0,190	0,053
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,6720	RT =	4,666
	F = Schicht mit Flächenheizung		U =	0,214

AW03b EW	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Niveau			Neubau
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	XPS-R 120 bis 180 mm (32 kg/m³)	0,1000	0,040	2,500
2	Bentonit	0,0100	0,000	0,000
3	Stahlbeton-Wand	0,2500	2,300	0,109
4	Spachtel - Gipsspachtel	0,0050	0,800	0,006
	Wärmeübergangswiderstände			0,130
		0,3650	RT =	2,745
			U =	0,364

AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau			Neubau
EWu	A-I			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	XPS-R 120 bis 180 mm (32 kg/m³)	0,1000	0,040	2,500
2	Bentonit	0,0100	0,000	0,000
3	Stahlbeton-Wand	0,2500	2,300	0,109
4	Spachtel - Gipsspachtel	0,0050	0,800	0,006
	Wärmeübergangswiderstände			0,130
		0,3650	RT =	2,745
			U =	0,364

T1	Türen unverglast, gegen unbeheizte Gebäudeteile						Neubau
TGu		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				1,47	70,00	2,50
	Rahmen				0,63	30,00	2,50
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	2,10		2,50

TW01	Wand zu unbeheizt/Garage			Neubau
WggG	A-I			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Kalk-Zementputz (1600kg)	0,0150	0,700	0,021
2	Tektalan A2 E-31-035/2 (1.00 mm) (12,5 cm)	0,1250	0,035	3,571
3	Stahlbeton (R = 2300)	0,2500	2,300	0,109
4	Kalk-Zementputz (1600kg)	0,0150	0,700	0,021
	Wärmeübergangswiderstände			0,260
		0,4050	RT =	3,982
			U =	0.251

		m²	
Flächen der thermischen Gebäudehülle		1 698,04	
Opake Flächen	90,03 %	1 528,80	
Fensterflächen	9,97 %	169,24	
Wärmefluss nach oben		388,62	
Wärmefluss nach unten		380,63	

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Büro					Bürogebäude
					m²
AW01	Holzriegelwand hinterlüftet				382,57
		NNO	х+у	1 x 35,09+10,05+39,1+10,57	94,81
	Holz Terrassentüren			-2 x 4,37	-8,74
	Außentür Terrasse			-3 x 1,89	-5,67
	Fläche	oso	х+у	1 x 84,84+61,826+14,66+14,66	175,98
	Holz 186/180			-12 x 3,35	-40,20
	790/275 Eingangsportal			-1 x 18,00	-18,00
	Tür Eingangsportal			-1 x 3,80	-3,80
	Holz 110/55			-1 x 0,61	-0,61
	Paneel			-9 x 0,44	-3,96
	Außenwand Süd aus CAD	SSW	x+y	1 x 95,31+35,09	130,40
	Holz 186/180			-7 x 3,35	-23,45
	Paneel			-5 x 0,44	-2,20
	Fläche	WNW	x+y	1 x 175,92	175,92
	Holz 186/180			-22 x 3,35	-73,70
	Holz 128/180			-2 x 2,27	-4,54
	Paneel			-22 x 0,44	-9,68
AW03a	Außenwand Keller bis 1,5 unter Niveau				m² 130,62
/11.00u	Fläche	NNO	x+y	1 x 20,19	20,19
	Fläche	NNO	x+y	1 x 7,54	7,54
	Fläche	oso	x+y	1 x 37,58	37,58
	Fläche	SSW	χ+y	1 x 20,19	20,19
	Fläche	SSW	χ+y	1 x 7,54	7,54
	Fläche	WNW	x+y	1 x 37,58	37,58
					m²
AW03b	Außenwand Keller tiefer als 1,5 unter Nive				185,47
	Fläche	NNO	х+у	1 x 28,67	28,67
	Fläche	NNO	х+у	1 x 10,71	10,71
	Fläche	oso	x+y	1 x 53,36	53,36
	Fläche	SSW	х+у	1 x 28,66	28,66
	Fläche	SSW	x+y	1 x 10,71	10,71
	Fläche	WNW	x+y	1 x 53,36	53,36

DA01	Außendecke Flachdach/ Holz				m² 388,62
	Fläche	Н	х+у	1 x 376,90+11,72	388,62
F1	Holz 186/180	oso		12 x 3,35	m² 40,20
					2
F1	Holz 186/180	WNW		22 x 3,35	m² 73,70
F1.1	Holz 186/180	SSW		7 x 3,35	m² 23,45
					m²
F3	Holz Terrassentüren	NNO		2 x 4,37	8,74
F4	790/275 Eingangsportal	oso		1 x 18,00	m² 18,00
F4.4	Tür Eingangsportal	oso		1 x 3,80	m² 3,80
					m²
F5	Außentür Terrasse	NNO		3 x 1,89	5,67
F6	Holz 128/180	WNW		2 x 2,27	m² 4,54
F7	Holz 110/55	oso		1 x 0,61	m² 0,61
FB01	Fußboden Keller				m² 380,63
FBUI	Fläche	Н	х+у	1 x 380,63	380,63
P01	Paneel	oso		9 x 0,44	m² 3,96
P01	Paneel	SSW		5 x 0,44	m² 2,20
					m²
P01	Paneel	WNW		22 x 0,44	9,68
T1	Türen unverglast, gegen unbeheizte Gebä	NNO		1 x 2,10	m² 2,10

Bauteilflächen

Bürogebäude Syncomp - Alle Gebäudeteile/Zonen

				m-
TW01	Wand zu unbeheizt/Garage			33,49
	Fläche NNO	х+у	1 x 35,59	35,59
	Türen unverglast, gegen unbeheizte Gebäude		-1 x 2,10	-2,10

Grundfläche und Volumen

Brutto-Grundfläch	e und Brutto-Volumer	1		BGF [m²]	V [m³]
Büro		beheizt		1 146,15	3 938,40
Büro					
beheizt					
	Formel		Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
KG					
KG	1 x 380,63		3,63	380,63	1 381,68
EG					
EG	1 x 388,62		3,33	388,62	1 294,10
OG					
OG	1 x 376,90		3,35	376,90	1 262,61
Summe Büro				1 146,15	3 938,40